

Hilfe zum Schulstart

Donnerstag 28.8.20

Erste Familien erhalten Unterstützung bei Beschaffung von Schulmaterialien aus dem Lernfonds Salzhemmendorf

SALZHEMMENDORF. Auf Initiative der „Bürgerhilfe am Ith e.V.“ hat das Diakonische Werk Elze gemeinsam mit dem Flecken Salzhemmendorf und den Schulen im Flecken Salzhemmendorf einen Lernfonds eingerichtet. Seit Mai 2020 können Familien in unterschiedlichen Lebens- und Notlagen unter dem Stichwort: „Lernfonds Salzhemmendorf“ bei der Beschaffung von notwendigen Schulmaterialien unterstützt werden. Die öffentliche Daseinsfürsorge unterstützt bedürftige Familien mit Bildungs- und Teilhabeleis-

tungen (BuT). Diese Leistungen sind jedoch nicht immer auskömmlich gestaltet und beziehen Sonderbedarfe nicht mit ein. Der Lernfonds hat das Ziel, mit finanziellen Hilfen den Schülern und Familien einen chancengleichen Zugang zu angebotenen Lernressourcen zu ermöglichen. Weiterhin zielt er darauf ab, Ausgrenzung aufgrund von Armut entgegenzuwirken. Inzwischen wurden erste Anträge zum Beispiel für die Erstausrüstung künftiger Erst- und Fünftklässler bewilligt. Beantragt werden können auch Zu-

schüsse für die Anschaffung besonderer Lernmittel wie wissenschaftliche Taschenrechner und Atlanten sowie zu Klassenfahrten und Tagesausflügen.

Beihilfeberechtigt sind Familien im BuT-Bezug (Leistungen für Bildung und Teilhabe) und Familien mit geringem Einkommen, die durch zusätzliche Belastungen in eine finanzielle Notlage geraten sind. BuT-Mittel werden dabei immer vorrangig beantragt. Eine weitere Voraussetzung ist, dass das Kind eine der Schulen im Flecken besucht.

Ansprechpartner für die Antragstellung sind:

» Schulsozialarbeiterin an der Schule am Kanstein (KGS) erst wieder ab Mitte September: Irene Lehmann, Lauensteiner Weg 24, Salzhemmendorf, Tel. 05153/8076-21, irene.lehmann@kgs-salzhemmendorf.eu

» Familien- und Kinderservicebüro Salzhemmendorf: Katharina Sander, Hauptstraße 2 (Büro: Kleiner Lahweg 2), Salzhemmendorf, Tel. 05153/808-52, sander@salzhemmendorf.de

» **Informationen** gibt es auch hier: Kirchenkreissozialarbeit (Diakonisches Werk Hildesheim, Beratungsstelle Elze), Michelle Langer, Kirchplatz 2, Elze, Tel. 05068/5568, Michelle.Langer@evlka.de. Der Antrag steht zum Download bereit: www.kgs-salzhemmendorf.de, www.salzhemmendorf.de, www.diakonie-hildesheim.de. Das Projekt wird gefördert von der evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers und der Bürgerhilfe am Ith. Das Diakonische Werk hat ein Spendenkonto eingerichtet.

red